



Man theilte ehemals das feste Land der Erde in vier Theile ein, Europa, Asien, Afrika und Amerika. Da es aber außerdem noch viele und auch mitunter sehr große Inseln, wovon die größte Neuholland heißt, in dem großen Meere zwischen Amerika und Asien giebt, welche man zu keinem dieser Theile rechnen kann, so werden sie für den fünften Erdtheil angesehen, und er heißt Australien.

Die ersten drei, Europa, Asien und Afrika hängen durch Land an einander; zwischen ihnen ist das mittelländische Meer: sie heißen auch die alte Welt, weil sie unsern Voreltern schon immer bekannt waren; Amerika aber die neue Welt, weil dieser Erdtheil erst etwas über dreihundert Jahre von den Schiffahrern aus der alten Welt, und zwar zuerst von Kolumbus, oder Kolon, einem Genueser (1492) entdeckt wurde. Zwischen Europa, Afrika und Amerika heißt das Weltmeer der Atlantische Ocean; der Theil des großen Weltmeeres zwischen Amerika und Asien heißt das stille, oder das Südmeer. Um beide Pole ist das Eismeer, welches das ganze Jahr gefroren ist, und nicht beschiffet werden kann.

Wir wohnen in Europa, dem kleinsten Theile der Erde, der aber am besten angebaut, und am meisten bevölkert ist, und dessen Einwohner sich auch am meisten auf Künste und Wissenschaften gelegt haben. Sie haben sich des Handels wegen, über die übrigen Theile der Erde ausgebreitet, und an vielen Orten Niederlassungen oder Kolonien errichtet, sie führen ihre Waaren und die Arbeiten ihres Fleißes den Bewohnern der andern Erdtheile zu, und holen von ihnen die ihrigen ab. Denkt nur, lieben Kinder, die Baumwolle, aus der eure Schürzen und Halstücher gemacht sind, kommt entweder aus Amerika oder aus Asien: das Gold und Silber, was der Vater in der Stadt für sein Getreide bekommt, ist meistentheils in Amerika aus der Erde gegraben und geschmolzen worden.